

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke am Freitag,
12.02.2021, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke/Nieder-Ohmen.

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Andreas Sommer

Vorsitzender

Herr Thomas Röhrich

Beigeordnete

Herr Helmut Beckel
Herr Jürgen Helmut Kornmann
Herr Helmut Reitz
Frau Jutta Schütt-Frank

Gemeindevertretung

Herr Ulf Immo Bovensmann
Frau Dr. Anna-Elisabeth Brunn
Herr Prof. Dr. Ewald Hubertus Brunn
Herr Dirk Decher
Frau Petra Grün
Herr Dr. Hans Heuser
Herr Fabian Horst
Herr Gerhard Horst
Herr Peter Horst
Herr Siegfried Lang
Herr Dirk Neumann
Herr Dr. Udo Ornik
Frau Hannelore Rühl
Herr Klaus Schmidt
Frau Katharina Schwarz
Herr Bernd Stock
Herr Earl Stefan Tillich
Herr Ottmar Traum
Herr Albert Tröller
Herr Marco Weber
Frau Katrin Weicker
Herr Steffen Wick
Herr Wilhelm Wild

ab: 19:34 Uhr

Herr Günter Zeuner

Schriftführung

Frau Patricia Schmidt

Entschuldigt

Herr Dennis Bär
Herr Jörg Irzinger
Herr Karl Peter Merz
Herr Diethelm Tröller
Herr Peter Schäfer
Frau Jennifer Schomber
Herr Bernd Schwebel
Herr Marco Semmler
Herr Siegfried Weicker

Unentschuldigt

Herr Johannes Georg Gückel

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Röhrich, eröffnete um 19:31 Uhr die Sitzung. Er begrüßte die Mitglieder der Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand, Herrn Bürgermeister Andreas Sommer, die Schriftführerin Frau Patricia Schmidt, die Besucher, sowie den Vertreter der Presse. Anschließend stellte der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die ordnungsgemäß ergangene Einladung wurden keine Einwände erhoben.

Herr Röhrich schlug vor, die Dauer der Sitzung auf maximal 2 Stunden zu begrenzen. Dem wurde einstimmig zugestimmt.

Außerdem teilte Herr Röhrich mit, dass die Sitzung aufgrund von postalischen Zustellungsverzögerungen neu terminiert werden musste und somit nicht wie geplant am 10.02.2021 stattfinden konnte.

Es wurde ein gemeinsamer Eilantrag aller Fraktionen zum Antrag der Bürgergenossenschaft Hallenbad eG zur Verlängerung der Bankbürgschaft an die Gemeinde Mücke vorgestellt. Dieser soll als TOP 11 hinzugefügt werden. Dem wurde einstimmig zugestimmt.

2. Bericht des Gemeindevorstandes (in Schriftform)

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Der Bericht des Gemeindevorstandes ist dem Protokoll beigelegt.

3. Wahl des Schiedsmanns und der stv. Schiedsfrau der Gemeinde Mücke
Vorlage: V/1183

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Beckel und Frau Keppler stellten sich dem Gremium vor.

Beschluss:

Das Gremium wählt Herr Helmut Beckel, Lindenstraße 4, Mücke-Atzenhain, zum Schiedsmann der Gemeinde Mücke und Frau Inge Keppler, Finkenweg 13, Mücke/Nieder-Ohmen zur stellvertretenden Schiedsfrau der Gemeinde Mücke.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

4. Neufassung der Friedhofsordnung und der dazugehörigen Gebührenordnung
Vorlage: V/1108

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Neumann teilte mit, dass der HFA wie folgt abgestimmt hat: 5 Ja-Stimmen; 1 Enthaltung und 2 Nichtbeteiligungen.

Es folgten einige Redebeiträge. Von Herrn Zeuner wurde angeregt, einen Flyer mit den entsprechenden Bestattungsformen zu entwerfen.

Außerdem wurde vom Bündnis 90/Die Grünen gebeten über folgenden Änderungsantrag abzustimmen:

- Die Friedhöfe werden mit einer Urnengemeinschaftsanlage ausgestattet die Namen aller dort Bestatteten auf einer Steintafel oder Marmorsäule eingravieren zu lassen.
Abstimmungsergebnis: 18 Nein-Stimme; 2 Ja-Stimmen; 5 Enthaltungen
- Kostenpflichtige Verlängerungen der Ruhezeiten erhöhen die Auslastung der Friedhöfe und sollten mindestens 2x möglich sein.
Abstimmungsergebnis: 2 Nein-Stimmen; 14 Ja-Stimmen; 9 Enthaltungen
- Im Nachgang soll im HFA eine Betrachtung der Kostenverursacher/Verträge und Bestattungsarten stattfinden und entsprechend gegengesteuert werden.
Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen; 4 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis:

Das Gremium beschließt die Neufassung der Friedhofsordnung, sowie der Friedhofsgebührenordnung, mit den in der Anlage beigefügten Änderungswünschen.

5. Waldwirtschaftsplan 2021

Vorlage: V/1169

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Es wurde darauf hingewiesen, dass es im Beschlussvorschlag „Gemeindevertretung“ anstelle von „Gemeindevorstand“ heißen muss.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung stimmt dem Waldwirtschaftsplan 2021 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

6. 2. Änderungssatzung zur Kostenbeitragssatzung für Kindertagesstätten und Kindergärten in der Gemeinde Mücke

Vorlage: V/1179

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Neumann teilte mit, dass der HFA dem TOP mit den entsprechenden Änderungen einstimmig zugestimmt hat. Der JSKS hat unter Beachtung der Änderungen ebenfalls einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Das Gremium beschließt die voran genannte 2. Änderung der Kostenbeitragssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in der/den Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Mücke. Folgende Änderungen werden vorgenommen: Der Absatz 3 im § 3 wird gestrichen und im Absatz 2 wird das Wort „Kalender“ vor dem „Monat“ ergänzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

7. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2021

Vorlage: V/1174

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Sommer stellte die als Anlage beigefügte Präsentation vor.

Dieser TOP wurde in die Ausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis: verwiesen in anderes Gremium

8. Bericht über Liquiditätskredite und den Stand der Liquidität zum 31. Dezember 2020

Vorlage: V/1178

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss, Herrn Dirk Neumann, teilte mit, dass der HFA den Bericht zur Kenntnis genommen hat.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

9. Vorlage des Jahresabschlusses 2016 gem. § 113 HGO sowie Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2016 und Entlastung des Gemeindevorstandes gem § 114 HGO

Vorlage: V/1181

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Röhrich merkte an, dass es in der Überschrift nicht 2015, sondern 2016 heißen muss.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss und der Schlussbericht für das Haushaltsjahr 2016 werden gem. § 114 HGO beschlossen.

Das ordentliche Ergebnis 2016 schließt mit einem Überschuss von 1.932.099,71 € ab.

Der ausgewiesene Überschuss im ordentlichen Ergebnis wird in die Rücklage aus ordentlichen Ergebnissen der Vorjahre übertragen.

Das außerordentliche Ergebnis 2016 schließt mit einem Überschuss von 314.220,76 € ab.

Der ausgewiesene Überschuss im außerordentlichen Ergebnis wird in die Rücklage aus außerordentlichen Ergebnissen der Vorjahre übertragen.

2. Dem Gemeindevorstand wird gem. § 114 HGO für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

10. Finanzierung des „Aquariohm“ ab dem Jahr 2022 - Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis90/Die GRÜNEN, CDU, Freie Wähler und SPD

Vorlage: V/1192

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Röhrich stellte den Antrag vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt der Bürgergenossenschaft Hallenbad Mücke ab dem 01.01.2022 für 2 Jahre einen jährlichen Zuschuss in Höhe von bis zu 350.000 € zu gewähren. Der tatsächliche Betrag kann geringer sein, wenn die Jahresbilanz einen geringeren Zuschussbedarf ausweist. Der Zuschuss kann jährlich in 4 Teilzahlungen an die Bürgergenossenschaft ausgezahlt werden. Die Bürgergenossenschaft wird aufgefordert durch wirtschaftliches Handeln den Zuschussbedarf in den kommenden Jahren deutlich zu senken.

Die Gemeinde Mücke erklärt sich weiterhin bereit, in Notfällen (z.B. Reparatur techn. Teile, die zum Betrieb des „Aquariohm“ dringend von Nöten sind), sollte eine ausreichende Finanzierung durch die Bürgergenossenschaft zu diesem Zeitpunkt nachweisbar nicht sichergestellt sein, die dafür anfallenden Kosten bis zu 50.000 € zu übernehmen.

Als Mitglieder des Aufsichtsrates des „Aquariohm“ verlassen Hannelore Rühl und Andreas Sommer vor Beratung und Abstimmung den Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 1x Enthaltung

11. Gemeinsamer Eilantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die GRÜNEN, CDU, Freie Wähler und SPD zum Antrag der Bürgergenossenschaft Mücke eG zur Verlängerung der Bankbürgschaft an die Gemeinde Mücke

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Mücke stimmt als Ausfallbürge dem Antrag der Bürgergenossenschaft Hallenbad Mücke eG zur Aussetzung der Tilgungen zum 31.03.2021 und 30.06.2021 für das von der Sparkasse Oberhessen gewährte Darlehen i. H. v. 1.500.000 € zu. Die Bürgschaft durch die Gemeinde Mücke verlängert sich dadurch bis zum 31.12.2038. Die Höhe der quartalsweisen Tilgung beträgt 20.000 €. Die Genehmigung des Landrates des Vogelsbergkreises ist einzuholen.

Als Mitglieder des Aufsichtsrates des „Aquariohm“ verlassen Hannelore Rühl und Andreas Sommer vor Beratung und Abstimmung den Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

12. 50-jähriges Bestehen der Gemeinde Mücke - Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis90/Die GRÜNEN, CDU, Freie Wähler und SPD

Vorlage: V/1193

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Der Antrag wurde von Herrn Röhrich vorgelesen und von Herrn Dr. Heuser genauer erläutert.

Beschluss:

Aus Anlass der 50. Wiederkehr der Gründung der Gemeinde Mücke in ihrer heutigen Gestalt am 01. Januar 2022 soll an dieses Ereignis in angemessener und würdiger Form erinnert und über die Zukunft der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger reflektiert werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

13. Prüfantrag Beschattung der gemeindlichen Spielplätze - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: V/1184

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Frau Schwarz stellte diesen Prüfantrag vor.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, wie auf den einzelnen Spielplätzen der Gemeinde eine Beschattung so umgesetzt werden kann, dass die Spielplätze auch in den Sommermonaten genutzt werden können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

14. Prüfantrag Ausflugsziel für Familien - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: V/1185

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Dieser Prüfantrag wurde ebenfalls von Frau Schwarz vorgetragen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen geeigneten Platz/ggf. geeignete Plätze in der Gemeinde zu benennen, welche sich für ein Ausflugsziel und einen Treffpunkt für Familien in der Natur (z.B. durch Grillstelle, Wasserspielplatz, Barfußweg, Musikspielplatz etc.) eignen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

15. Einrichtung der Möglichkeit der Online-Teilnahme an den öffentlichen Ausschusssitzungen und den Sitzungen der Gemeindevertretung - Antrag von Frau Schomber - parteilos
Vorlage: V/1186

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Röhrich teilte mit, dass es vom Innenministerium nicht vorgesehen sei solche Sitzungen per Videokonferenz abzuhalten.

Herr Ornik schlug vor, sich mit folgendem Wortlaut direkt an den Innenminister zu wenden:

„Die Gemeindevertretung Mücke fordert das Land Hessen dazu auf, die gesetzliche Rahmenbedingung und technische Ausstattung zu ändern, um ehrenamtlich tätigen Kommunalvertretern sich und anderen eine gefahrlose Teilnahme an Sitzungen zu ermöglichen.“

Dem wurde einstimmig zugestimmt.

Außerdem ist zu prüfen, ob die Beteiligung der Bürger an der öffentlichen Sitzung per Videoübertragung finanziell möglich ist. Dies wurde unter einstimmiger Abstimmung an den HFA verwiesen.

16. Parken von LKW auf Festplätzen der Gemeinde Mücke - Antrag der Fraktionen von SPD und FW
Vorlage: V/1189

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, in Abstimmung mit allen Ortsbeiräten, zu prüfen, ob auf den Festplätzen der Gemeinde durch:

- bauliche Möglichkeiten z.B. Höhenbegrenzung (Vergleich Zufahrt Festplatz Flensungen) oder der Verengung der Zufahrt
- und/oder verkehrsrechtliche Maßnahmen (Beschilderung „Verkehrszeichen 253“ und das Zusatzschild „7,5 t“)
- sowie durch regelmäßige Kontrollen der Einhaltung dieser Regelungen durch die Ordnungspolizei

eine Beschädigung der Festplätze durch unnötige Belastung durch LKW-Verkehr verhindert werden kann.

Die Kontrollen durch die Ordnungspolizei sollten überwiegend unregelmäßig nach 18 Uhr vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

17. Zulassungsstelle - Anfrage der Fraktionen von SPD und FW
Vorlage: V/1188

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Die Beantwortung der Anfrage liegt vor.

18. Einladungen und Protokolle der Ortsbeiratssitzungen - Antrag der Fraktionen von SPD und FW
Vorlage: V/1190

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand trägt dafür Sorge, dass mit den konstituierenden Sitzungen der Ortsbeiräte, für die Wahlperiode 2021-2026 und darüber hinaus, die jeweiligen Einladungen und die Protokolle der stattgefundenen Ortsbeiratssitzungen, spätestens 14 Tage nach dem Sitzungstermin, im Bürgerinformationssystem der Gemeinde Mücke veröffentlicht werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

19. Erinnerung zum Ablauf des Personalausweises - Anfrage der Fraktionen von SPD und FW
Vorlage: V/1191

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Die Beantwortung der Anfrage liegt vor.

20. Mitteilungen und Anfragen

Nachdem keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorlagen, bedankte sich der Vorsitzende, Herr Röhrich, für die rege Mitarbeit und schloss die Sitzung. Außerdem dankte er für die vergangenen fünf Jahre vor der im März anstehenden Kommunalwahl.

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Vorsitzender

Schriftführerin